

# Nachfolger steht schon in den Startlöchern

**PLÄNE** Am Osseweg zieht der Kindermöbel-Markt aus und der Sonderpostenmarkt Zimmermann ein



In dem Geschäftsgebäude steht eine Verkaufsfläche von rund 1700 Quadratmetern zur Verfügung.

BILD: ORTGIES

Der Oldenburger Ulrich Zimmermann will das künftige Domizil zunächst umbauen lassen. Wann er eröffnen kann, ist noch unklar.

VON EDGAR BEHRENDT

**LEER** - Alles muss raus: In diesen Tagen gehen die letzten Spielwaren, Kinderwagen und Buggys zu vergünstigten Preisen im Kindermöbel-Markt über den Tresen. Das Geschäft am Osseweg in Leer schließt bald: „Die Übergabe ist zum Jahresende geplant“, bestätigte eine Mitarbeiterin

auf Anfrage. Der Nachfolger steht bereits in den Startlöchern – nach einem Umbau plant Geschäftsmann Ulrich Zimmermann aus Oldenburg die Eröffnung der 42. Filiale seines Sonderpostenmarktes Zimmermann.

## Das Unternehmen

**1982 hatte** Ulrich Zimmermann in Oldenburg seinen ersten Sonderpostenmarkt eröffnet. 34 Jahre später betreibt er bereits 41 Filialen im gesamten Nordwesten.

„Ich kann noch nicht genau sagen, wann das sein wird“, erklärte der Diplom-Betriebswirt. Der Zeitplan hänge vor allem davon ab, wie lange es bei der Stadt mit dem Genehmigungsverfahren für den Umbau dauert“,

**Der Betriebswirt** spricht von einem „weiter wachsenden Umsatz“. Bei drei Firmen, die er betreibt, liegt dieser pro Jahr mittlerweile bei rund 100 Millionen Euro. Die beiden anderen Oldenburger Unternehmen heißen Haushalt Inter-

sagt Zimmermann. Sein Ziel sei, „so schnell wie möglich zu eröffnen“. Bevor das so weit sei, wolle er das jetzige Gebäude vor allem „optisch aufpeppen“. Dem Sonderpostenmarkt – Zimmermann spricht von einem „kleinen

national (Import und Export GmbH) und IAW (Internationale Aktionswaren- und Importmesse).

**Informationen** zum Sonderpostenmarkt im Internet: [www.zimmermann.de](http://www.zimmermann.de).

Kaufhaus“ – stehen etwa 1700 Quadratmeter Verkaufsfläche zur Verfügung.

„Wir sind wie ein Discounter strukturiert“, sagt der Unternehmer aus Oldenburg, der in allen Filialen das gleiche Angebot vorhält. Dazu gehören Textilien, Elektroartikel, Spielwaren, Heimwerkerbedarf, Haushaltswaren und auch ein kleines Lebensmittel-Sortiment. Seine Ware bezieht Zimmermann nach eigenen Angaben zum Beispiel aus Industrieüberhängen, Produkt- und Verpackungsumstellungen sowie Geschäftsaufstellungen und Insolvenzen.